

## PRESSEINFORMATION

Neues Planungsinstrument für onkologische Fachmedien

### **Erste Onkologie-Reichweitenstudie steigert Effizienz und Planungssicherheit**

*Neu-Isenburg, 06.02.2017 – Mit der von der WEFRA Werbeagentur Frankfurt® in Auftrag gegebenen neuen Reichweitenstudie liegen erstmals valide Daten zu 17 onkologischen Fachzeitschriften und -zeitungen vor. WEFRA ist damit als einzige Healthcare-Agentur in der Lage, Media- und PR-Planungen innerhalb onkologischer Zielgruppen exakt zu bewerten und auszurichten.*

Die Ende Januar 2017 vorgestellte Studie zu den Reichweiten onkologischer Fachmedien wurde vom IFAK Institut durchgeführt, das auch für die Erstellung der LA-MED, LA-DENT und LA-PHARM mitverantwortlich ist. Analog zu diesen etablierten Studien wurde auch die neue Erhebung an das ZAW-Rahmenschema für Werbeträgeranalyse angelehnt. Damit legt die Studie zum ersten Mal aussagekräftige und belastbare Daten für folgende Zielgruppen vor:

- Ärzte mit Fachausbildung und Schwerpunkt Onkologie/Hämatologie gem. MWBO
- Ärzte mit Zusatzfachgebiet „Medikamentöse Tumorbehandlung“
- Onkologisch verantwortliche Ärzte: Ärzte, die keiner der beiden Gruppen angehören, aber von den Krankenkassen die Genehmigung zur Erbringung und Abrechnung onkologischer Leistungen erhalten haben

#### **Passgenaue Rx-Media-Planung**

„Die WEFRA Onkologie-Reichweitenstudie ermöglicht es uns für unsere Kunden, Mediaplanungen passgenau auf die Leserschaft abzustimmen“, erklärt Matthias Haack, Geschäftsführer WEFRA Werbeagentur GWA. Durch die genaue Unterscheidung sowohl innerhalb der onkologischen Fachzielgruppen wie z. B. Onkologen, Hämatologen, Gynäkologen, Urologen, Internisten als auch zwischen den unterschiedlichen Arztgruppen – niedergelassene Ärzte, Chef-, Oberärzte und Assistenzärzte – könne WEFRA als einzige deutsche Agentur Streuverluste reduzieren und valide Mediapläne erstellen. Auch wurden Insights zum digitalen Verhalten abgefragt. „Das erhöht die Planungssicherheit, denn die

WEFRA Onkologie-Reichweitenstudie bringt viele neue Erkenntnisse, die man bislang nicht neutral und übergreifend bewerten konnte. Erste bereits durchgeführte Planungsoptimierungen für Bestandskunden zeigen eine deutliche Effizienzsteigerung“, betont Haack. Mehr Informationen zur Studie unter [onkologie-studie@wefra.de](mailto:onkologie-studie@wefra.de) oder Tel.: 069-69500862.

### **Über die WEFRA Werbeagentur Frankfurt®**

Ganzheitliche strategische Healthcare-Kommunikation aus einer Hand – das ist die Philosophie der WEFRA Werbeagentur Frankfurt®. Neun spezialisierte Agenturen, unter einem Dach vereint, sind der Garant für eine nachhaltige Umsetzung. Rund 120 Kommunikationsspezialisten in den Tochtergesellschaften WEFRA Media, WEFRA Mediaplus, WEFRA Mediaplus 2, HEAL [Germany], WEFRA Classic, WEFRA PR, WEFRA Digital, WEFRA Publishing und WEFRA Consult stehen für eine „Kommunikation, die Werte schafft“.

**WEFRA ONKOLOGIE- REICHWEITENSTUDIE 2017**

*Abb.: Logo*



*Matthias Haack, Geschäftsführer WEFRA Werbeagentur GWA*

### **Pressekontakt:**

Silke Schrader  
Geschäftsleitung  
WEFRA PR Gesellschaft für Public Relations mbH  
Tel. +49 (0)69 / 695008-18  
Fax +49 (0)69 / 695008-71  
[www.wefra.de](http://www.wefra.de)  
[ssr@wefra.de](mailto:ssr@wefra.de)  
Mitteldicker Weg 1 - WEFRA Haus  
63263 Neu-Isenburg - OT Zeppelinheim